

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0403/19	Datum 09.08.2019
Dezernat: I	FB 32	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	27.08.2019	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	18.09.2019	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	26.09.2019	öffentlich	Beratung
Stadtrat	17.10.2019	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen III	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Hasselbachplatzmanager

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg beschließt die Durchführung des Projekts „Hasselbachplatzmanager“ für die Jahre 2019 bis 2022 gemäß dem in der Anlage beigefügten Konzept.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	FB 32	Pflichtaufgabe		ja	X	nein
-----------------------------	--------------	-----------------------	--	----	----------	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2019	JA	X	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

3000

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2019	35.000	30000003	52711000		35.000
2020	55.000	30000003	52711000		55.000
2021	55.000	30000003	52711000		55.000
2022	55.000	30000003	52711000		55.000
Summe:	200.000				200.000

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €:

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Herr Harnisch, 540 2050	Unterschrift AL / FBL Herr Ehlenberger
--------------------------------------	---	---

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Platz
---------------------------------------	-------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle

Begründung:

Mit Beschluss vom 10.12.2018 hat der Stadtrat den Einsatz eines Nachtmanagers mit dem Schwerpunkt „Hasselbachplatz“ beschlossen (Änderungsantrag DS0424/18/49/2). Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, die Finanzierung aus Mitteln der Städtebauförderung zu prüfen bzw. zu gewährleisten. Nach Prüfung durch das Amt 61 ist eine solche Förderung ausgeschlossen.

Mit dieser Drucksache wird die Umsetzung und Fortschreibung des o.g. Stadtratsbeschlusses vorgegeben.

Da der Aufgabenbereich sich deutlich über die Nachtzeit hinaus erstrecken soll, wird zunächst die Begrifflichkeit des Projekts in „Hasselbachplatzmanager“ geändert. Der Einsatz eines solchen Managers soll vor dem Hintergrund der aktuellen Situation des Stadtbereichs „Hasselbachplatz“ erfolgen. Es handelt sich hier um ein gesamtstädtisches Projekt.

Derzeit leidet dieser wichtige Freizeit- und Gastronomiebereich u.a. auch unter einer permanenten negativen Medienberichterstattung, wodurch das Ansehen als beliebte „Kneipenmeile“ deutlich angekratzt ist.

Neben verstärkten Kontrollen und behördlicher Präsenz muss daher auch das in Mitleidenschaft gezogene Image des Bereichs nachhaltig verbessert werden. Hier können regelmäßige Veranstaltungen und Events – wie auch immer gestaltet – sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen ein wichtiger Beitrag sein. Der Platz muss wieder für eine deutlich größere und breitere Bevölkerungsgruppe attraktiv erscheinen.

Die Gastronomen vor Ort sind daher durchaus gewillt, hier aktiv zu werden. Die Neuauflage der „Hasselnight“ (aktuell „Hasselfever“) im Frühjahr und Herbst 2018 bzw. 2019 war durchaus erfolgreich und setzte endlich wieder ein positives Zeichen, wenn auch jeweils nur kurzfristig.

Eine Fortsetzung bzw. Ausweitung der Aktivitäten ist geplant. In diesem Zusammenhang zeigt sich jedoch die fehlende personelle Ressource. Hier bedarf es zur Unterstützung der Aktivitäten der Gastronomen und Gewerbetreibenden eines Managers im eigentlichen Sinne, welcher vorhandene Ideen und Vorstellungen der Gastronomen oder anderer interessierter Anlieger zusammenführt, Werbemaßnahmen und Veranstaltungen initiiert und vorhandene Potentiale bündelt. Dies ist schwer durch die Gastronomie selbst zu leisten, da deren personelle Ressourcen beschränkt sind und auch die Interessenlagen divergieren.

Ein „Hasselbachplatzmanager“ kann dieses Defizit ausgleichen. Er muss allerdings nicht nur kommunizieren, sondern eigenständig aktiv handeln und initiativ werden. Die Schaffung der Managerstelle ist zudem als wichtige Begleitmaßnahme zu den bisher rein ordnungsbehördlichen Maßnahmen am Hasselbachplatz zu betrachten.

Um die aktuelle Situation am Hasselbachplatz aus Sicht der Gastronomie und der Anwohner regelmäßig in die Verwaltung zu transportieren, wird eine turnusmäßige Abstimmung mit dem FB 32 stattfinden. Jedoch bestehen die Aufgaben des Managers nicht primär in einer Unterstützung der Ordnungsbehörde, sondern in der Verbesserung der öffentlichen Präsentation des Hasselbachplatzes.

Daher ist auch eine personelle Verankerung im FB 32 nicht geeignet. Vielmehr ist hier eine sachliche Nähe zum Verein „Pro Magdeburg“ e.V. (Pro M) offenkundig, welche Symbiose- und Synergieeffekte erwarten lässt. Der Manager kann zudem die Erfahrungen und die Kompetenz von Pro M zur Entwicklung der Strategien für den Hasselbachplatz nutzen und zugleich fachlich angeleitet werden. Der Vorstand von Pro M hat zwischenzeitlich der Übernahme des Projekts zugestimmt.